

Mit Jesus auf dem Kreuzweg

Kreuzwegandacht mit Kreuzübergabe an die Erstkommunionkinder

Ergolding-Oberglaim: Die fünfte Fastenwoche stand für die diesjährigen Erstkommunionkinder ganz im Zeichen des Kreuzes. So fanden am Dienstag, Donnerstag und Freitag Kreuzwegandachten mit Übergabe der Erstkommunionkreuze statt. Gut gefüllt waren dazu die möglichen Sitzplätze in der jeweiligen Kirche (St. Peter in Ergolding und Mariä Himmelfahrt in Oberglaim): Drittklässler, Eltern und Geschwisterkinder hatten sich versammelt, um gemeinsam des Leidenswegs Jesu zu gedenken.



Anhand des Misereor-Kreuzwegs für Kinder nun wurden die 14 Stationen im übertragenen Sinn gegangen, die Jesu Kreuzweg zugeschrieben sind. Dabei durften einzelne Kinder passende Gegenstände nach vorne auf den Weg legen, der bis zum Kreuz führte. Die Jesuskerze wanderte von Station zu Station mit. Auch wurden bei deneinzeln Abschnitten Teile des Vaterunsers zusammen gebetet, nachdem Schriftstelle und Text zum jeweiligen Bildmotiv vorgetragen worden waren. In Ergolding lockerte die Kirchenmusikerin Maria Hammerl mit passenden Liedstro-

phen die Andacht auf. Vor dem Schlussgebet überreichte Pastoralreferentin Kristiane Köppl jedem Erstkommunionkind einzeln sein Kreuz, nachdem sie es mit Namen aufgerufen hatte. Dazu sagte sie zum Beispiel : „Trag dieses Kreuz als Zeichen des Friedens und der Liebe Jesu!“ Im Zeichen des Friedens nämlich stand der gesamte Kreuzweg mit dem Titel „Mit Jesus auf dem Friedensweg“. Zum gemeinsamen Foto in Oberglaim hatten bereits einige Kinder das Kreuz ausgepackt und umgehängt.

Eine Ergoldinger Mutter erwähnte am Tag nach dem Kreuzweg der Hauptamtlichen gegenüber, dass sie sich bzw. ihr Kind in einem Textabschnitt des Kreuzwegs wieder gefunden hätte. „Es war sehr schön gestern!“, sagte zudem eine andere Mutter der Pastoralreferentin am nächsten Tag.

Mit dem Kreuzweg wurde den Erstkommunionkindern auch das Kirchenjahr ein Stück näher gebracht - der Bezug zur Fastenzeit und besonders dem Leidensweg Jesu sowie der Ausblick auf seine Auferstehung bereitete das anstehende Osterfest vor.

